Antrag

Das Ev.-Luth. Kita-Werk Niendorf-Norderstedt im Verbund mit der Ev.-Luth. Thomaskirchengemeinde zu Glashütte planen den Neubau einer Kindertagesstätte im Glashütter Kirchenweg 20 neben der Thomaskirche zu Glashütte und bitten die Stadt Norderstedt die, nötigen Finanzmittel für dieses Vorhaben bereit zu stellen.

Der Betrieb der jetzigen Kita in der Poppenbütteler Straße soll zeitgleich mit der Inbetriebnahme des Neubaus eingestellt werden.

Begründung

Bedarf

In Glashütte besteht gemäß der Feststellung der Stadt Norderstedt noch eine erhebliche Unterversorgung an Krippenplätzen. Auch im Elementarbereich besteht Bedarf. Durch den Neubau werden im Vergleich zur jetzigen Kita (bezogen auf die bestehende Betriebserlaubnis) 30 Krippenplätze und 6 Elementarplätze neu entstehen. Da die bestehende Nachmittagsgruppe nur wenig nachgefragt wird (s.u.), werden hier ca. 14 Plätze zusätzlich wieder dargestellt.

Vergleich der Gruppenstrukturen:

Poppenbütteler Str.	Kinder	Neubau	Kinder
2 Vormittagsgruppen vormittags	40	2 Vormittagsgruppen	40
2 Gruppen ¾-tags	36	1 Gruppe ¾-tags	20
1 Gruppe ganztags	18	3 Gruppen ganztags	60
1 Gruppe nachmittags *	20		
		2 Gruppen Krippe ganztags	20
		1 Gruppe Krippe ¾-tags	10
Summe	114		150

^{(*} Die Nachmittagsgruppe ist z.Zt. mit 1 Kind belegt, ab dem 01.01.2013 wahrscheinlich mit 6 Kindern)

Altbau

Der Altbau in der Poppenbütteler Straße weist einen erheblichen Sanierungsbedarf auf.

Die Kita wurde 1988 erbaut und kann (gleichzeitig) 5 Gruppen aufnehmen. Die sich daraus theoretisch ergebene Kinderzahl von 100 kann nicht dargestellt werden, da die pädagogischen Flächen nicht ausreichend sind. Die Einrichtung besteht aus zwei Baukörpern, wobei der westliche Teil zunächst als Wohnraum genutzt wurde. Zu einem späteren Zeitpunkt wurde dieser erweitert und als Kita umgebaut. Die beiden Baukörper sind nicht miteinander verbunden, so dass hier keine Verbindung zwischen den Gruppen möglich ist. Die Grundrisssituation kann den heutigen pädagogischen Anforderungen nur sehr eingeschränkt gerecht werden. Der Außenbereich ist aufgrund der Gebäudeausrichtung unterteilt. Gruppenübergreifende Angebote, z.B. ein Morgenkreis, können nur im Flurbereich angeboten werden. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen nicht ausreichend Räume zur Vorbereitung, Beratung und für Pausen zur Verfügung.

Der Sanierungsbedarf wurde durch ein vom Kita-Werk beauftragtes Architekturbüro begutachtet und wirtschaftlich als nicht sinnvoll umsetzbar eingeschätzt. Auch das

zuständige Amt der Stadt Norderstedt hat die Kita dementsprechend in Augenschein genommen.

Die vom Kita-Werk in Auftrag gegebene Vorplanung eines Neubaus am Standort Poppenbütteler Str. führte zu dem Ergebnis, dass die Grundstücksfläche nicht ausreichend ist, um die geforderte Größe dar zu stellen.

Neubau

Es wurde geprüft, ob ein entsprechender Neubau auf dem Gelände der Thomaskirche zur realisieren wäre. Eine entsprechende Bauvoranfrage hat dieses positiv beantwortet. Da neben einer denkmalwürdigen Kirche gebaut werden soll, schreibt das geltende Kirchenrecht zwingend die Durchführung eines Architektenwettbewerbes vor. Dieser wurde unter Beteiligung der Stadt Norderstedt am 15.08.2012 mit einer Preisgerichtsverhandlung abgeschlossen und ein Sieger festgestellt. Sieger ist das Architekturbüro "güldenzopf rohrberg". Der Kirchengemeinderat der Thomaskirche zu Glashütte hat auf seiner Sitzung vom 30.08.2012 abschließend beschlossen, benötigte Flächen für den Neubau einer Kita neben der Kirche zur Verfügung zu stellen.

Baubeschreibung

Siehe Anlagen Baubeschreibung und Pläne

Kosten

Die zu erwartenden Herstellungskosten werden vom Architekturbüro "güldenzopf rohrberg" auf € 3.428.245,69 brutto geschätzt (Anlage: Kostenschätzung). Grundlage für die Schätzung ist der Baukostenindex (2. Quartal 2012).

Die Finanzierung stellt sich wie folgt dar:

Mittel aus der Krippenausbauförderung des Bundes (30 x € 19.000,-): € 570.000,-Zuwendung der Stadt Norderstedt: € 2.858.245,69

Der Eigenanteil von 10% wird über die Einbringung des Grundstückes dargestellt.

Eigenanteil

Der Eigenanteil beträgt bei der o.g. Gesamtbausumme € 342.824,-. Das von der Kirchengemeinde für den Bau zur Verfügung gestellte Grundstück hat eine Größe von ca. 4400 m². Laut Aussage des Gutachterausschusses des Kreises Segeberg (basierend auf den Daten vom 31.12.2007) ergibt sich ein Preis von € 105,-/m² also eine Gesamtsumme von € 462.000,-. Dieses liegt deutlich über dem geforderten Ansatz. (Anlage: Auszug aus der Bodenrichtwertauskunft)

Norderstedt, 02	2. Oktober 2012
-----------------	-----------------

EvLuth. Kita-Werk Niendorf-Norderstedt	EvLuth. Kirchengemeinde Thomas zu Glashütte